

**54/09 Bericht und Antrag betreffend Rahmenkredit für die Neumöblierung der Schulanlage Gersag; Fr. 3 Mio. (Etappierung über 3 Jahre)**

Frau Präsidentin

Meine Damen und Herren

Kein Zweifel, das Mobiliar und die Einrichtungen im Schulhaus Gersag sind in einem schlechten Zustand! Davon konnte sich der Einwohnerrat bei einer Besichtigung im Dezember 2008 gleich selber überzeugen. Das Schulmobiliar ist alt – teilweise sogar uralt – und entspricht auch sicher nicht mehr den geltenden SUVA-Normen. Auch eignen sich die antiken Einrichtungen nicht mehr für die heutigen Unterrichtsmethoden und können für Schüler wie auch Lehrer schon fast demotivierend sein. Die Neumöblierung der Schulanlage Gersag ist für die FDP Fraktion deshalb unbestritten!

Der Gemeinderat hat mit einem ersten Bericht und Antrag vom 21. Oktober 2009 ein Rahmenkredit bzw. einen Sonderkredit in der Höhe von CHF 3.0 Mio. beantragt. An der Sitzung der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission vom 10. November 2009 hat die FDP Fraktion kritisiert, dass der Bericht und Antrag unbefriedigend ist. Der Sonderkredit gleiche eher einem Blankoscheck und wir würden praktisch die Katze im Sack kaufen. Kein Benchmarking und auch keine Gesamtschau über die ganze Gemeinde! Das anlässlich der R+GPK Sitzung nachgelieferte Mengen- und Zahlengerüst zeigte zwar gewisse Detailzahlen für die Neumöblierung, warf aber auch zusätzliche Fragen auf. Diese Fragen sollten zumindest in der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission im Detail besprochen werden können. Der Einwohnerrat hat an der Sitzung vom 17. November 2009 deshalb das Geschäft auf Antrag der FDP Fraktion abtraktandiert.

Im vorliegenden Ergänzungsbericht hat der Gemeinderat nun weitere Ausführungen zu Qualität- und Ausstattungsunterschieden gemacht, liefert Vergleiche mit anderen Gemeinden und macht eine Gesamtschau über den Zustand des Schulmobiliars in der ganzen Gemeinde. Schade eigentlich, solche Informationen hätten wir bereits im ersten Bericht erwartet.

Bei der möglichen Zusammensetzung der Arbeitsgruppe Schulmobiliar sind wir der Meinung, dass zumindest auf eine Schulleitung auf Sekundarstufe I verzichtet werden kann. Wir glauben nicht, dass es zwischen den Schulleitern Gersag 1 und Gersag 2 so grosse Unterschiede gibt, die eine Doppelvertretung der Sekundarstufe I in der Arbeitsgruppe rechtfertigen würde.

Fazit: Für die FDP Fraktion ist die Neumöblierung unbestritten. Die Erneuerungen sollen zukunftsgerichtet und mit augenmass vorgenommen werden. Der Sonderkredit von CHF 3.0 Mio. ist als absolute Obergrenze zu verstehen, eine Überschreitung ist für uns inakzeptabel!

Die FDP Fraktion stimmt dem Sonderkredit von CHF 3.0 Mio. einstimmig zu.

Emmenbrücke, 9. März 2010 büt

Namens der FDP Fraktion  
Thomas Bühler